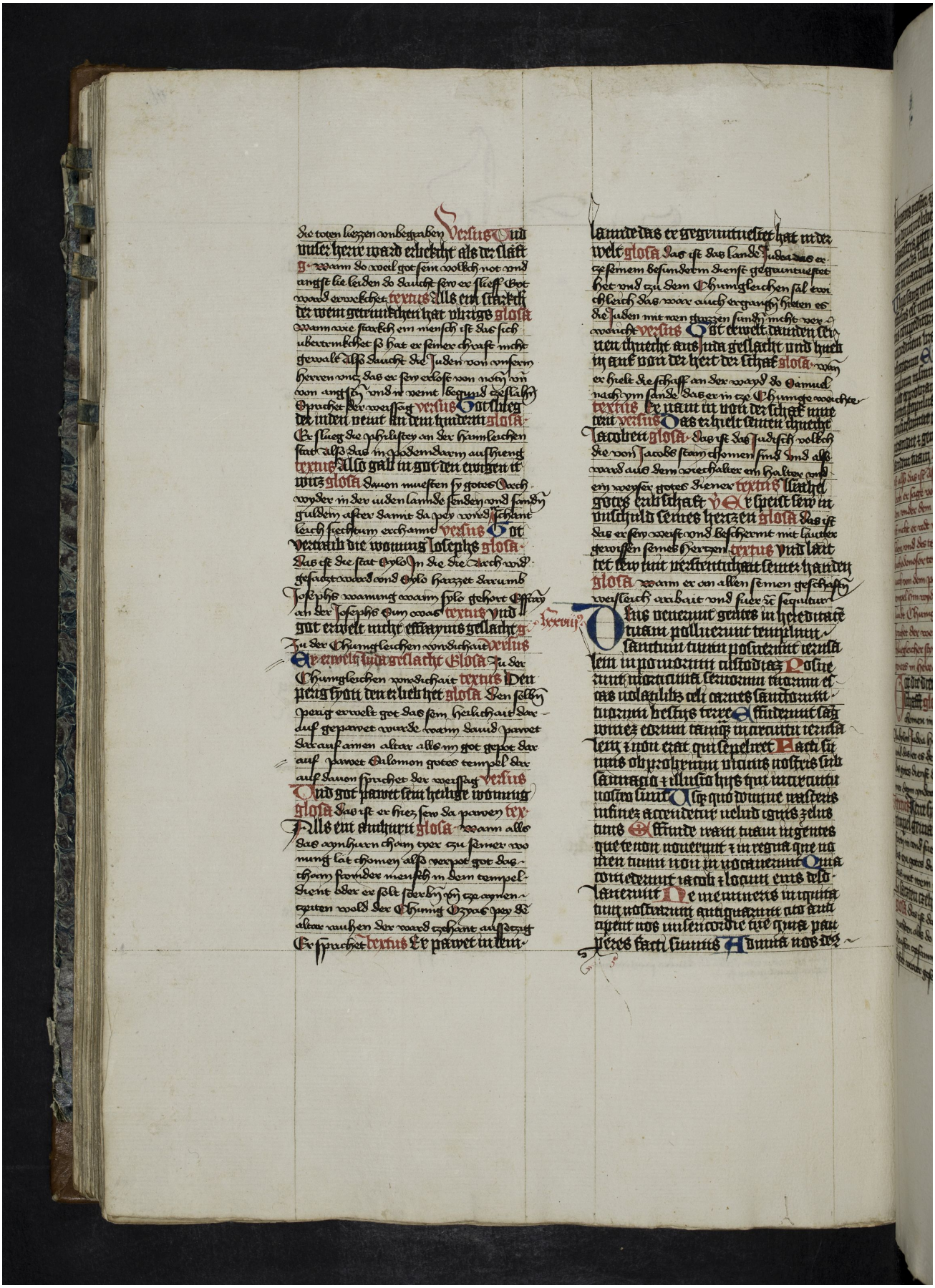
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=130
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Versus Und
wurde herre ward erlöscht als der slaff
g. warm do zwel got sein wolleh not vnd
angst lie leiden do dauchte sew er slief Got
ward erwecket. textus Als ein starcker
der wein getrunchen hat vbrigs glosa
warm wie starckh ein mensch ist das sich
ubertrinchet ß hat er seiner chraft mehr
gewalt alß dauchte die Juden von vnserm
herren vnd das er sew erlöst von noten von
von angsten vnd nemt begund erslahen
Sprecher der wessag versus Got slueg
der widern veint in dem hinderen glosa
Er slueg die christen an der hamlechen
stat alß das in ewigem dorn aufsteng
textus Also gab er got den ewigen ir
wirz glosa Darum muesten sy gotes zorch
wyder in der uiden lande senden vnd sandy
gulden aster samt da pey wurd schant
leuch sicherheit erchamt versus Got
verwarf die wonung Iosephs glosa
Das ist die stat Ophel in die die arch vnd
gefuert ward vnd Ophel hertzet darumb
Iosephs wonung warm sylo gehort Effrai
an der Iosephs sun was textus Vnd
got erwelt nicht effrayms geslacht g.
zu der Chumgleichen vnderhait versus
Er erwelt iuda geslacht Glosa Zu der
Chumgleichen vnderhait textus Den
berg sion den er lieb het glosa Den selben
berg erwelt got das sein heilichait der
auf geparet wurde warm dauid parret
dar auf amen altar alles in got gepot dar
auf parret Salomon gotes tempel dar
auf darum sprecher der wessag versus
Und got parret sein heilige wonung
glosa Das ist er hiez sew da parren tex
Als ein einhurn glosa warm alles
das einhurn cham yer zu seiner wo
nung lat chomen alß verpot got das
cham sunder mensch in dem tempel
dient oder er solt sterben ß ze armen
zeiten wold der Chuning Ozias pey de
altar rauchen der ward zehant aussetzig
Er sprecher textus Er parret in dem

lande das er gegrunteiet hat in der
welt glosa Das ist das lande Iuda das er
ze seinem besunderm dienst gegrunteiet
het vnd zu dem Chumgleichen sal ewi
chleich das war auch ergangen heiten es
die Juden mit den gurzen sundy nicht ver
wurcht versus Got erwelt dauden sei
nen chnecht aus iuda geslacht vnd huch
in auf von der heert der schaf glosa Wan
er hielt die schaff an der ward do Samuel
nach im sande das er in ze Chumge wurche
textus Er nam in von der schaf nur
nem versus Das er hielt seinen chnecht
Israhel glosa Das ist das iudesch volleh
die von Iacobs stam chomen sind vnd als
ward aus dem wiethalter ein Halter vnd
ein wesser gotes siener textus Welche
gotes eribschaft Vnd er hielt sew in
unschuld seines hertzen glosa Das ist
das er sew wesst vnd beschermt mit lauter
gewissen seines hertzen textus Vnd leit
tet sew nur weisheit chnecht seiner handen
glosa warm er an allen seinen geschaffen
wesleich erbaut vnd sicher ze sequitur

Psalmus Deus venerunt gentes in hereditatem tuam polluerunt templum sanctum tuum posuerunt ierusalem in pomorum custodiam Posuerunt morticinia seruorum tuorum escas volatilibus celi carnes sanctorum tuorum bestiis terre Effuderunt sanguinem eorum tanquam aquam in circuitu ierusalem et non erat qui sepeliret Facti sumus opprobrium vicinis nostris subsannatio et illusio his qui in circuitu nostro sunt Usque quo domine irascieris in finem accendetur ueluti ignis zelus tuus Effunde iram tuam in gentes que te non nouerunt et in regna que nomen tuum non inuocauerunt Quia comederunt iacob et locum eius desolauerunt Ne memineris iniquitatum nostrarum antiquarum cito anticipent nos misericordie tue quia pauperes facti sumus Adiuua nos de